

## Wie lassen sich Leistungsemotionen kategorisieren und wie entstehen sie?

### Taxonomische (kriterienbasierte) Klassifikation

**Tabelle 8.3** Klassifikation von Leistungsemotionen (nach Frenzel, Götz & Pekrun, 2009)

Objektfokus	Zeitlicher Bezug	Valenz	
		positiv	negativ
Lernaktivität	aktuell	Lernfreude	Langeweile, Frustration
Lernergebnis	prospektiv	Hoffnung	Angst, Hoffnungslosigkeit
	retrospektiv (selbstbezogen)	Ergebnisfreude, Stolz, Erleichterung	Enttäuschung, Scham, Schuld, Ärger
	retrospektiv (fremdbezogen)	Dankbarkeit, Schaden- freude	Neid, Mitleid, Ärger

### Entstehung von Leistungsemotionen (aus Appraisal-/Bewertungs-Theorien)

Lazarus - Appraisal-Theorie

Pekrun - Kontroll-Wert-Theorie

- persönliche Bedeutsamkeit oder Wertüberzeugung bzgl. der Aktivitäten und Ergebnisse [Wert-Appraisal]  
-> Hohe Werte verstärken die Intensität positiver oder negativer Emotionen.
- subjektive Kontrollierbarkeit der für eine erfolgreiche Aufgabenbewältigung erforderlichen Bedingungen (persönliche und soziale Ressourcen, Verhaltensoptionen) [Kontroll-Appraisal]  
-> bestimmt die Art der angeregten Emotion und die Erlebensqualität

[Krapp, Greyer und Lewalter, 2014](#)

Eindeutige ID: #1044

Verfasser: Dr. Jutta Zingler

Letzte Änderung: 2023-05-12 10:54